

930/38 Leipzig 1.3.21.9.38
27 Sep 1938 Blatt. 9811 128
23. September 1938

An das Reichsinstitut für ältere deutsche Geschichtskunde
(Monumenta Germaniae Historica)
Berlin N.W. 7
Karl-Liebknecht-Str. 41

Herrn
Dr. Hermann Barge

Leipzig S 3
Elisenstr. 98

Auf Ihre Zuschrift vom 21. d. Mts. teile ich Ihnen mit:

1) Die „Monumenta Germaniae Historica“ sind mit dem 1. April 1935 in das „Reichsinstitut für ältere deutsche Geschichtskunde“ umgewandelt worden.

2) Geheimrat Kehr hat die Leitung der Monumenta bzw. des Reichsinstituts vom 1. September 1919 bis zum 31. März 1936 innegehabt. Vom 1. April 1936 bis zum 30. November 1937 ist Professor Dr. Wilhelm Engel, jetzt ordentlicher Professor in Würzburg, kommissarischer Leiter des Reichsinstituts gewesen. Seit dem 1. Dezember 1937 ist Professor Dr. Edmund E. Stengel, früher ordentlicher Professor in Marburg, Präsident des Reichsinstituts.

3) Die Firmen Hahn-Hannover, Weidmann-Berlin und Hiersemann-Leipzig sind nach wie vor die Verlagsanstalten des Reichsinstituts; am stärksten ist die Weidmannsche Buchhandlung beteiligt. Das „Deutsche Archiv für Geschichte des Mittelalters“, das als Institutszeitschrift die Nachfolge des Neuen Archivs der Gesellschaft für ältere

erscheint in dem

Professor Baesicke
Halle

den 27. Februar 1937

Sehr geehrter Herr Professor !

Herr Professor Holtzmann - Bonn teilt mir mit, daß Sie einen Aufsatz über die Handschriftenverhältnisse der Lex Burgundionum haben. Für das "Deutsche Archiv" ist das Thema zu speziell, doch paßt die Arbeit sehr gut in den Rahmen der Beihefte. Der Redaktor der Beihefte, Herr Geheimrat Brandt, ist auch sehr gerne bereit, den Aufsatz dort zu drucken, und zwar, wenn möglich, schon im 2. Heft, das im Herbst erscheinen soll. Wenn Sie damit einverstanden sind, bitte ich Sie, das Manuskript möglichst bald an Herrn Geheimrat Brandt, Göttingen - Herzberger Landstr. 47, zu senden.

Heil Hitler

Ihr ergebenster

126
Co.

nd in letzter
deutsches Mittel-
ren „Schulausga-
gen enthalten-
e Geschichts-
fentlichungen
d wird in Kürze